

Protokoll

Öffentliche Sitzung Ortsbeirat Harle 05.10.2017

Ort: DGH Harle

Beginn: 19:40 Uhr

Ende: 21:25 Uhr

Anwesende Mitglieder Ortsbeirat: Peter Schlombs
Jörg Nöding
Marcel Duve
Mark Roßbach
Jens Walkenhorst

Anwesende Gäste: 4 Bürger aus Harle

Schriftführer: Marcel Duve

Peter Schlombs eröffnet um 19:40 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates und begrüßt die anwesenden Harler Bürger. Im Anschluss stellt er die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest und gibt die Tagesordnung bekannt. Fragen oder Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es nicht, es wurde nur das verspätete Erscheinen bemängelt.

Im TOP 2 berichtet Peter Schlombs über die Aktivitäten des Ortsbeirates. Am 26.08. fand die Obstbaumversteigerung statt. Da dem späten Frost ein Großteil der Obstblüte zum Opfer gefallen war, blieb der Erlös mit insgesamt 12€ sehr deutlich unter den Werten der Vorjahre. Die Renovierung des Bushäuschens am DGH, wozu sich der Elternverein bereit erklärt hat, konnte aus organisatorischen Gründen nicht wie geplant durchgeführt werden und wird im Frühjahr 2018 erneut in Angriff genommen. Aus der Gemeindevertretersitzung gab es kaum Themen, die Harle betreffen. Zu den bereits vor längerem angekündigten neuen Maßnahmen im Rahmen des Hochwasserschutzes für die Gemeinde wird es in Zukunft mehrere Infoveranstaltungen geben.

Das Dorffest wurde von der Vereinsgemeinschaft erfolgreich durchgeführt. Im Zuge des Festes wurde die Holzskulptur „Schlosskonder“ eingeweiht. Die Aufstellung erfolgte einige Tage vorher am 10.06. durch den Bauhof.

Die Diskussion und Beschlussfassung zur Mittelanmeldung für 2018 erfolgte in TOP 3. Sowohl im Teilabschnitt „Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen“ als auch bei den Investitionen wurde festgestellt, dass mehrere Maßnahmen, die 2017 und zum Teil auch schon in den Vorjahren angemeldet waren, noch nicht umgesetzt wurden. Zum Großteil werden diese Maßnahmen erneut angemeldet. Auch einige neue Maßnahmen wurden besprochen. Es entspann sich unter den Anwesenden eine lebhafte Diskussion zu den verschiedenen Punkten. Die Mittelanmeldung wurde einstimmig vom Ortsbeirat beschlossen.
(Anmerkung: Die Veröffentlichung der Mittelanmeldung erfolgt separat und nicht im Rahmen dieses Protokolls.)

Im Zuge der Diskussion kamen auch einige Punkte zur Sprache, die für die Mittelanmeldung keine Berücksichtigung fanden. So wurde u.a. bemängelt, dass es an den Straßenrändern der Gensunger Straße an der Südeinfahrt auf die B253 mehrere tiefe Ausbrüche am Straßenrand gibt, die nicht oder nur unzureichend von der Baufirma beseitigt wurden. Ebenso wurde die ganze Fahrbahn inklusive Leitplanke auf einer Länge von ca. 40m höher gelegt, so dass man als Fahrer eines normalen PKW nun Fahrzeuge, die aus Richtung Rhünda kommen, nicht mehr sehen kann, da sie von der Leitplanke verdeckt werden. Hier wurde eine

potentielle Gefahrenstelle neu geschaffen. Gleichzeitig wurde die Abfahrt von der B253 nach Harle verschmälert, dies ist für abbiegende Fahrzeuge ungünstig.
In der Hofstraße sind Pflastersteine locker.

Die Arbeitseinsätze in Harle waren Thema in TOP 4. Der Ortsbeirat plant an drei aufeinanderfolgenden Samstagen Arbeitseinsätze in Harle. Der erste wird am 14.10. von 10 Uhr bis 13 Uhr stattfinden. Schwerpunkte der Arbeiten sollen neben Pflegearbeiten am Friedhof der Platz des Schlosskonders und die Skulptur selbst sein sowie der Wasserfall am Ortseingang Richtung Rhünda. In dem Zusammenhang wurde ein Angebot der Firma Homburg zum Umbau des Wasserzulaufs vorgestellt und besprochen. Man war sich allerdings einig, dass die Kosten zu hoch wären und man deshalb eine andere Lösung sucht.

Es werden noch zwei Termine bekanntgegeben. Am 18.10. die Sprechstunde des Bürgermeisters in Harle. Es ist der Wunsch des Ortsbeirates, dass möglichst viele Bürger dieses Angebot wahrnehmen.

Die nächste Ortsbeiratssitzung wird für den 30.11. um 19:30 Uhr geplant.

Die im TOP 5 geplante Erstellung einer Jahresplanung 2018 muss verschoben werden, da von keinem Verein Vertreter zur Sitzung erschienen sind.

Im TOP 6 liegen keine Anträge oder Anfragen vor.

Im Bereich Sonstiges unter TOP 7 kommt u.a. der Umstand zur Sprache, dass seit längerer Zeit ein abgemeldetes Auto eines unbekanntes Besitzers in der Glockengasse im öffentlichen Verkehrsraum abgestellt ist. Die Gemeinde ist einer entsprechenden Meldung noch nicht nachgegangen, hier wird durch den Ortsbeirat nachgehakt.

Ein anderer Bürger spricht den schlechten Allgemeinzustand im Dorf und um das Dorf herum an. U.a. betrifft dies viele Wege, die zuwachsen. Peter Schlombs merkt an, dass die Gemeinde nur innerorts zuständig ist. Außerorts müssten Landwirte die Wege freihalten, und bei Wegen, die nicht mehr genutzt werden, geschieht dies meist nicht. Gerade innerorts haben aber auch die Anwohner eine Pflegepflicht, leider kommen dieser auch nicht alle Anwohner nach.

In Harle gibt es auch bedauerlicherweise nur wenige Bürger, die bereit sind, an Arbeitseinsätzen teilzunehmen. In einigen anderen Ortschaften ist die Resonanz deutlich höher.

Im letzten Wortbeitrag wird der hohe Werbeanteil im kostenpflichtigen Gemeindeblatt „Wabern informiert“ bemängelt.

Peter Schlombs bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung um 21:25 Uhr.